

# Begrüßen und vorstellen



Schauen Sie Seiten 4 und 5 im Magazin an.  
Was ist üblich bei Ihnen? Anderswo? In **D-A-CH**?



## Sprachbox

### sich begrüßen

Sie / du	<i>Guten Morgen!</i>	} ab ca. 5 <sup>00</sup> – ca. 11 <sup>00</sup>	
Sie / du	<i>Guten Tag!</i>	} ab ca. 9 <sup>00</sup> – ca. 18 <sup>00</sup>	
Sie / du	<i>Guten Abend!</i>	} ab ca. 17 <sup>00</sup> – ca. 23 <sup>00</sup>	
Sie / du	<i>Grüezi (miteinander!) [Schweiz]</i>	}	
Sie	<i>Grüß Gott!</i>		
	[Österreich, Süddeutschland]	} 0 <sup>00</sup> – 24 <sup>00</sup>	
du / Sie	<i>Hallo! (Wie geht's?)</i>	}	
du / Sie	<i>Servus! [Österreich]</i>		
du	<i>Grüß dich!</i>		
du	<i>Salü! [Schweiz]</i>		

### andere Sprache/n

### sich verabschieden

Sie / du	<i>Auf Wiedersehen!</i>	}	
Sie / du	<i>Auf Wiedersehen!</i>		
	[Österreich, Süddeutschland]		
Sie / du	<i>Bis dann! / Bis bald! / Bis ...</i>		
du / Sie	<i>Servus! [Österreich]</i>		
du / Sie	<i>Tschüs!</i>		
du	<i>Mach's gut!</i>		
du	<i>Tschau! (= Ciao!)</i>		
du	<i>Baba! [Österreich, sehr familiär]</i>		
Sie / du	<i>Adieu! [Schweiz]</i>		
Sie / du	<i>Uf Wiederluege! [Schweiz]</i>	}	
Sie / du	<i>Gute Nacht!</i>		

## 1. Guten Morgen! – N' Morgen! – Grüezi!



Was hören Sie? Kreuzen Sie an.

- |                                              |                                           |
|----------------------------------------------|-------------------------------------------|
| 1. <input type="checkbox"/> Guten Morgen!    | <input type="checkbox"/> N' Morgen!       |
| 2. <input type="checkbox"/> Grüezi!          | <input type="checkbox"/> Grüß dich!       |
| 3. <input type="checkbox"/> Guten Abend!     | <input type="checkbox"/> N' Abend!        |
| 4. <input type="checkbox"/> Tschüs!          | <input type="checkbox"/> Tschau!          |
| 5. <input type="checkbox"/> Guten Tag!       | <input type="checkbox"/> Tag!             |
| 6. <input type="checkbox"/> Grüß Gott!       | <input type="checkbox"/> Grüß dich!       |
| 7. <input type="checkbox"/> Auf Wiedersehen! | <input type="checkbox"/> Auf Wiedersehen! |
| 8. <input type="checkbox"/> Bis dann!        | <input type="checkbox"/> Bis bald!        |
| 9. <input type="checkbox"/> Salü!            | <input type="checkbox"/> Servus!          |





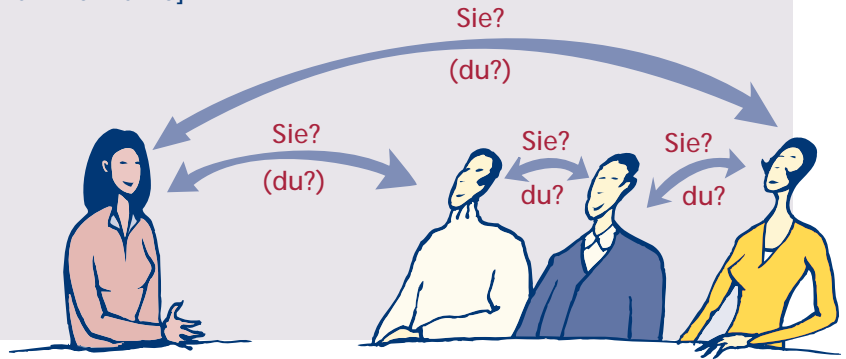
## Sprachbox

### sich und andere vorstellen

*Ich bin ...* [Vorname + Familienname]  
*Ich bin Frau / Herr ...* [+ Familienname]  
*Ich heiße ...* [Vorname + Familienname]  
*... ist mein Vorname.*  
*... ist mein Familienname.*  
*Das ist ...* [Vorname + Familienname]  
*Das ist Frau / Herr ...* [+ Familienname]

### nach dem Namen fragen

*Wie heißen Sie?*  
*Wie heißt du?*  
*Was ist der Vorname?*  
*Ist ... der Vorname?*  
*Was ist der Familienname?*  
*Ist ... der Familienname?*

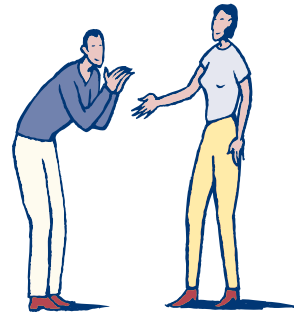


## 2. begrüßen – vorstellen – fragen




### Aktivitäten: Wählen Sie!

- ◆ Gehen Sie in der Klasse herum, begrüßen Sie sich mit verschiedenen Gesten.
- ◆ Begrüßen Sie sich mit Gesten und Worten.
- ◆ Partnerübung / Kettenübung:  
*Guten Tag! Ich bin Frau ... / Ich bin Herr ... / Ich bin ...*  
*Ich heiße ... / ... ist mein Vorname / mein Familienname.*  
*Wie heißt du? / Wie heißen Sie?*
- ◆ Stellen Sie zwei andere Personen vor: *Das ist ... und das ist ...*
- ◆ Suchen Sie Namen mit gleichen Anfangsbuchstaben.  
Stellen Sie die Personen vor.
- ◆ Poster:  
Schreiben Sie eine Klassenliste (an die Wand hängen!).



Familienname	Vorname	Land / Ort

- ♦ Füllen Sie das Formular aus.



Familienname / Kennwort	
Vorname	Adresse/Telefon

### 3. Grußformen in Österreich – eine Umfrage: Wer grüßt wie?

#### Partnerarbeit:



- Lesen Sie den Zeitungstext.
- Notieren Sie die Reihenfolge in der Tabelle.
- Markieren Sie: Grußformen – Abschiedsformen.

## Hallo und Tschüs anstatt Servus und Küß die Hand

**Der Charme der älteren Generation beim Grüßen wird in Österreich immer mehr von internationalen Grußformen verdrängt: Statt Servus heißt es Hallo!**

Traditionelle Grußformen werden meist nur noch von der älteren Generation über 50 Jahre verwendet: Da rangiert Servus (35%) vor Grüß dich (32%), Grüß Gott (30%), Auf Wiedersehen (25%) und Pfiat di (24%).

Ganz anders sieht es da laut einer Umfrage des Linzer „Spectra“ bei der

jugen Generation der 15- bis 29jährigen aus: Da rangiert Hallo (45%) vor dem flachdeutschen Tschüs (39%), dem italienischen Ciao (22%) und dem englisch-amerikanischen Hi (19%). Fast verschwunden: die charmante Grußform „Küss die Hand“!

Kronenzeitung

Junge Generation	Ältere Generation
1. _____	1. _____
2. _____	2. _____
3. 22% Ciao	3. _____
4. _____	4. _____
5. _____	5. 24% Pfiat di!*

\* = Pfiat di Gott! (Behüte dich Gott!)



d. *Spiele Sie Detektiv: Verstehen Sie das?*



Der STANDARD

### Polizei muss Ausländer mit „Sie“ anreden

Der Schweizer Kanton des Kantons St. Gallen hat eine neue Verordnung erlassen, die die Polizei dazu verpflichtet, bei der Ansprache von Ausländern die Höflichkeit zu wahren. Das bedeutet, dass die Polizei bei der Ansprache von Ausländern die Höflichkeit wahren muss. Das bedeutet, dass die Polizei bei der Ansprache von Ausländern die Höflichkeit wahren muss.



- a. *Hören Sie das Alphabet und sprechen Sie nach.*  
b. *Deutsches Alphabet – Ihr Alphabet: Was ist anders?*

#### Das deutsche Alphabet

*schreiben*

*sprechen*

A a [a:]

B b [be:]

C c [tse:]

D d [de:]

E e [e:]

F f [ɛf]

G g [ge:]

H h [ha:]

I i [i:]

J j [jɔt]

K k [ka:]

L l [ɛl]

M m [ɛm]

#### Ihr Alphabet

*schreiben*

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Ihr Alphabet

*schreiben*

*sprechen*

*schreiben*

N      n      [εn]

0      0      [o:]

P      p      [pe:]

Q      q      [ku:]

R	r	[εr]
---	---	------

$$S \quad S \quad [\varepsilon S]$$

T            t            [te:]

U      u      [u:]

V      v      [faʊ]

W      w      [ve:]

X x [1ks]

Y y ['ypsɪlɔn]

$$Z \quad z \quad [\text{tset}]$$

Ä ä [ɛ:]

Ö      ö      [ø:]

Ü      ü      [y:]

β [ɛs'tsɛt]

**D-A-CH** -Box

**CH:** statt  $\beta$  immer  $\sigma$

Wie spricht man das aus?  
Wie schreibt man das?  
Bitte buchstabieren Sie das!

**c. Mit dem Alphabet spielen:**

**Aktivitäten: Wählen Sie!**

- ◆ Lesen Sie das Alphabet laut, langsam, schnell ...
- ◆ Singen Sie das Alphabet. Hören Sie Beispiele.
- ◆ Buchstabieren Sie Ihren Namen.



# Symbole



*Schauen Sie die Seiten 6 und 7 im Magazin an.*

## 1. Symbole wählen

- Wählen Sie Ihr Symbol. Finden Sie das passende Wort. Ziehen Sie eine Linie.*
- Minigruppen:  
Finden Sie andere Bild-Wort-Verbindungen und ziehen Sie Linien.*

### Strategie Wörter identifizieren durch andere Sprachen

Deutsch	Englisch	Französisch	Italienisch	Spanisch
Schiff	ship			
Palme	palmtree	palmier	palma	palma
Ring	ring			
Rose	rose	rose	rosa	rosa
Polnisch	Tschechisch	Finnisch	Slowenisch	Ihre Sprache
palma	palma			
		rengas	ring	

## 2. Symbole und Namen



### Aktivitäten: Wählen Sie!

- ♦ Gehen Sie in der Klasse herum, begrüßen Sie sich, fragen Sie nach Namen und Symbolen.
- ♦ Gleiche Symbole stellen sich gegenseitig vor.
- ♦ Suchen Sie 5 Gesprächspartner und fragen Sie nach Symbol und Namen.
- ♦ Symbole gruppieren:
  - gleiche Vokale
  - gleiche Artikel
  - Länge und Kürze des Vokals
  - gleiche Anfangsbuchstaben
  - alphabetisch





## Sprachbox

sein / heißen; mein / dein / Ihr

ich

*Ich bin Ulla.*

*Mein Symbol ist ...*

*Ich bin Frau / Herr Müller.*

*Mein Symbol ist ...*

*Ich heiße Ulla Müller.*

*Mein Name ist Ulla Müller.*

du / Sie

*Bist du ...?*

*Was ist dein Symbol?*

*Sind Sie ...?*

*Was ist Ihr Symbol?*

*Wie heißt du?*

*Wie heißen Sie?*

*Wie ist Ihr Name?*

ich

Ich bin ...

Ich heiße ...

Mein Name ist ...

du

Du bist ...

Du heißt ...

Dein Name ist ...

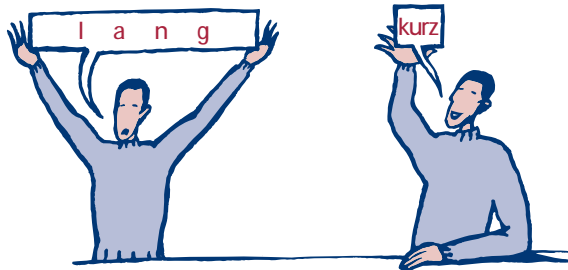
Sie

Sie sind ...

Sie heißen ...

Ihr Name ist ...

## Wie klingt die Sprache?



### 1. Lange und kurze Vokale



a. Hören Sie die Substantive.

b. Hören Sie die Substantive noch einmal und sprechen Sie nach.  
Zeigen Sie lange und kurze Akzentvokale.



c. Lesen Sie jetzt die Substantive und kreuzen Sie an: lang oder kurz (Akzentvokal).

d. Lesen Sie vor:

- alle Substantive mit langem Vokal
- alle Substantive mit kurzem Vokal

	lang	kurz
die Fahne	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Tanne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Palme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Rad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Sprache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Klasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Brief	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Schiff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Ring	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	lang	kurz
das Herz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Besen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Zebra	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Bett	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Geld	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
der Flügel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Tür	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Brücke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Schlüssel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	lang	kurz
der Löffel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Goethe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Mond	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Rose	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Sonne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Wolke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Vogel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Kuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Blume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 2. Phonetik-Zuckerl



*Hören Sie und sprechen Sie nach.*

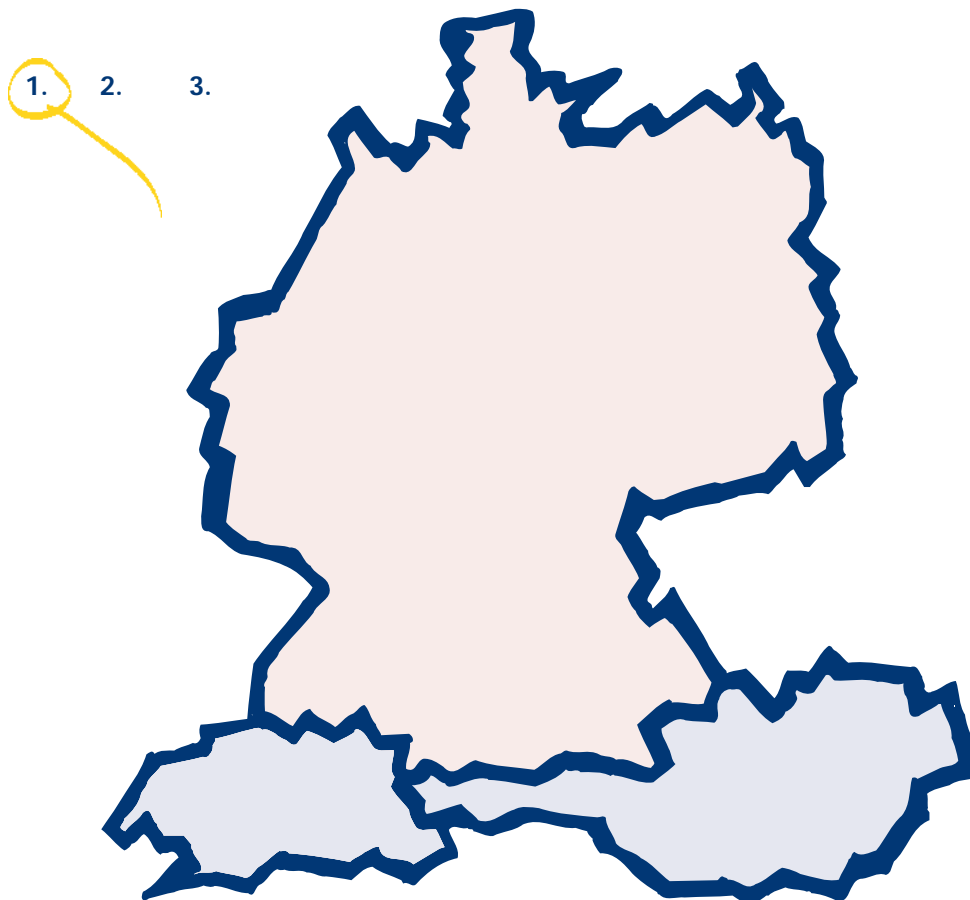
- Tag – der Tag – Guten Tag!
- heißen – ich heiße – du heißt – Wie heißt du?
- Symbol – mein Symbol – Mein Symbol ist der Mond.
- sehen – wiedersehen – Auf Wiedersehen!
- gut – mach's gut – tschüs – Tschüs, mach's gut!
- das Magazin – die Lernstationen – Magazin und Lernstationen

## 3. **D-A-CH**-Phonetik



*Hör-Rätsel.*

*Hören Sie: Wo wird das so gesprochen? Spekulieren Sie.*



4. 5. 6.

7. 8. 9.



# Wie funktioniert die Sprache?

## 1. Bestimmter Artikel

### a. Ergänzen Sie die Artikel. Schreiben Sie weitere Substantive mit Artikel.

Deutsch	Englisch	Französisch	andere Sprache/n
_____ Blume	_____ flower	_____ fleur	
_____ Brief	_____ letter	_____ lettre	
_____ Schiff	_____ ship	_____ bateau	
feminin (= f.)			
maskulin (= m.)			
neutral (= n.)			
Singular			

### Regel

### b. Finden Sie die Regel:

Englisch: 1 Artikel: *the*

Französisch: 2 Artikel: *la, le*

Deutsch: \_\_\_\_\_ Artikel: \_\_\_\_\_ (f.), \_\_\_\_\_ (m.), \_\_\_\_\_ (n.)

Plural: *die* (f., m., n.)

Meine Sprache: \_\_\_\_\_



### c. Aktivitäten: Wählen Sie!

- ♦ Kettenübungen: Suchen Sie ...
  - Substantive mit gleichen Artikeln, z. B.:  
*das Rad* → *das Rad* und *das Geld* → *das Rad, das Geld* und ...
  - Substantive in der Reihenfolge f., m., n., z. B.:  
*die Blume* → *die Blume* und *der Vogel* → *die Blume, der Vogel* und *das Geld* ...
- ♦ Memory-Spiel:  
Jemand schreibt 5 Substantive ohne Artikel, zeigt sie kurz, der Partner / die Partnerin nennt die Wörter mit Artikel.
- ♦ Finden Sie andere Übungen?

### Strategie Artikel lernen

- Immer Artikel + Substantiv lernen
- Zu Hause „Artikelecken“ machen  
(z. B. mit Klebezetteln, → Magazin S. 16 / 17)
- Gedächtnisbilder malen
- ...

**Markieren Sie Ihre Strategien.**  
**Haben Sie noch andere Strategien?**

